



Stadtanzeiger



**Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt
Oelsnitz/Vogtl. und der Gemeinden Bösenbrunn,
Eichigt und Triebel/Vogtl.**

Nr. 7
27. Juli 2012



Sperkentipp im August 2012

- 01.08.2012 19.30 Uhr, Konzert der „Jungen Deutsch-Polnischen Philharmonie“, in der Katharinenkirche Oelsnitz/Vogtl.
- 03.08.2012 19.00 Uhr, Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. im Spartenheim „Stephanstraße“
- 04./05.08.12 Gartenfest des Gartenvereins „Naturfreunde“, Alte Reichenbacher Straße, Oelsnitz/Vogtl.
- 04.08.2012 10-12 Uhr Internationales D-Radtreffen im Schloß Voigtsberg Oelsnitz/Vogtl.
- 07.08.-28.12.12 „Von der Studie zum eigenen Stil“, Ausstellung der Malerin Petra Hofmann in der Tourismusinformation Oelsnitz/Vogtl.
- 11.08.2012 20.00 Uhr, Barockkonzert mit dem „Duo in RE“ Musik aus der Zeit Ludwig des XIV. – Barockkonzert in der Schösserstube auf Schloß Voigtsberg, Oelsnitz/Vogtl.
- 12.08.2012 uathlon-Wettkämpfe im „Elstergarten“ Oelsnitz/Vogtl.
- 12.08.2012 14.00 Uhr, Treff des Skatclubs Oelsnitz/Vogtl., im Spartenheim „Stephanstraße“
- 13.08.2012 9.30 Uhr, Gestalten von Blumengestecken, Kreativtreff in den Ferien, im „Zoephelschen Haus“, Oelsnitz/Vogtl.
- 17.08.2012 19.00 Uhr, Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl., im Spartenheim „Stephanstraße“
- 18.08.2012 Tanz für Jung und Alt mit "Soundexpress" in der Gartensparte "Stephanstraße"
- 19.08.20012 Freie Presse Schlössertour auf Schloß Voigtsberg
- 20.08.2012 10-17 Uhr Kinderaktionen und Familienprogramm
- 20.08.2012 9.30 Uhr, Gestalten von Urlaubscollagen, Kreativtreff in den Ferien, im „Zoephelschen Haus“, Oelsnitz/Vogtl.
- 25.08.2012 Vogtländischer Gesundheitstag auf dem Marktplatz Oelsnitz/Vogtl. mit abwechslungsreichem Rahmenprogramm
- 26.08.2012 10.00 Uhr, 4. Würschnitzer Knollensteigfest auf dem Gelände des Ferienhofes Wilfert in Unterwürschnitz, mit den „vogtländischen Bambesmeisterschaften“
- 28.08.2012 14.00 Uhr, Treff der IG „Bandscheibe“, im „Zoephelschen Haus“, Oelsnitz/Vogtl.
- 30.08.2012 19.30 Uhr, Briefmarkentauschabend in der Gaststätte „Zur Pforte“, Oelsnitz/Vogtl.
- 31.08.2012 19.00 Uhr, „Das Leben ist ein Purzelbaum“, ein Abend mit dem Kabarettisten Bernd-Lutz-Lange, in der Katharinenkirche Oelsnitz/Vogtl.
- 31.08.2012 19.00 Uhr, Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl., im Spartenheim „Stephanstraße“

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

Polsko-Niemiecka Młoda Filharmonia / Junge Deutsch-Polnische Philharmonie

Giuseppe Verdi
Uwertura do opery / Ouvertüre zur Oper „Nabucco“

Karol Kurpiński
Koncert klarnetowy/ Klarinettenkonzert B-Dur

Antonin Dvorák
Symfonia/ Symphonie Nr. 8 G - Dur

Jörg Leitz – Dyrygent / Dirigent
Martin Ackermann – Klarnet / Klarinette

KONZERT

in Oelsnitz, Jakobikirche

am 1.8.2012 um 19.30 Uhr

Eintritt frei

Um Kollekte zur Deckung der Unkosten wird gebeten.

Verleihung des Feuerwehr Ehrenzeichens des Freistaates Sachsen als Steckkreuz in der Stufe Silber an den Stadtwehrleiter Jens Jacob



Am 07.07.2012 fand die 12. Delegiertenkonferenz des Landesfeuerwehrverbandes in Pirna statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde unserem Stadtwehrleiter Jens Jacob das Feuerwehr-Ehrenzeichen des Freistaates Sachsen als Steckkreuz in der Stufe Silber verliehen. Kamerad Jens Jacob ist seit 07.03.1985 aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Oelsnitz/Vogtl. Neben dem Besuch der erforderlichen kreislichen Lehrgänge qualifizierte er sich durch Besuche von

Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule Sachsen seit 2002 über den Zugführer zum Leiter Feuerwehr und zum Führer von Verbänden. Auf Grund seines hohen fachlichen Wissens im Feuerwehrbereich wurde er 2010 in die technische Einsatzleitung des Vogtlandkreises berufen und absolvierte 2012 erfolgreich den Lehrgang Einweisung Mitglieder Stab und TEL.





„Die Freiwillige Feuerwehr
der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.
informiert“



Brandserie in Oelsnitz/Vogtl. – Die Feuerwehr blickt zurück

Am 21. Juni 2012 nahm die Polizei einen mutmaßlichen Brandstifter noch an der Einsatzstelle am ehemaligen Rittergut von Schloß Voigtsberg fest. Am Tag darauf verbreitete sich die Nachricht, dass diese Person für alle Brandstiftungen der letzten Wochen verantwortlich ist, wie ein Lauffeuer in unserer Heimatstadt und über deren Grenzen hinaus. Ein spürbares Aufatmen ging durch die Bevölkerung und nicht zuletzt auch durch die Reihen der Feuerwehren, die mit dieser Serie von Brandstiftungen überdurchschnittlich in Atem gehalten wurden. Als die Brandserie ihren Anfang nahm, stellten sich bereits viele Bürger unserer Stadt die Frage: Wie werden die Feuerwehrmänner und -frauen mit dieser Belastung fertig? Kamen diese besorgten Fragen erst aus dem unmittelbaren Umfeld unserer Wehrangehörigen, wurde der Kreis der Besorgten mit jeder neuen Brandmeldung größer. Es mehrten sich jedoch auch die Stimmen derer, die einerseits besorgt andererseits viel zu leichtfertig mit der Vermutung „Der Täter ist bestimmt einer aus der Feuerwehr“ umgingen und diese Meinung ohne zu zögern den Feuerwehrleuten ins Gesicht sagten! Somit wurde der ohnehin starke physische und psychische Druck, der bei fast allen Einsätzen der Feuerwehr auf uns lastet, durch diese unüberlegten Äußerungen immens erhöht. Ausgerechnet der Teil der Oelsnitzer Bürgerschaft, der unentgeltlich an 365 Tagen im Jahr seine privaten und beruflichen Interessen zum Wohle in Not geratener Mitmenschen zurückstellt und selbstlos anderen zu Hilfe eilt, wurde plötzlich zum Hauptverdächtigen! Nicht gerade die beste Motivation für unsere ehrenamtliche Arbeit. Laut dem Deutschen Feuerwehrverband ereignen sich in Deutschland jährlich mehr als 180.000 Brände, zu denen die Feuerwehren ausrücken müssen. Nach Angaben der Versicherungen sei dabei etwa jeder fünfte Brand auf vorsätzliche Brandstiftung zurückzuführen, also ca. 36 000 Brände im Jahr. Bei etwa einem Dutzend (12) der Fälle stellte sich heraus, dass es sich bei dem Brandstifter um einen Feuerwehrmann handelt. Das entspricht etwa 0,3 Prozent aller Brandstiftungen! Dieser relativ kleinen Zahl steht jedoch eine sehr hohe Wahrnehmung eines solchen Falles gegenüber. Dennoch gab es auch viel Mitgefühl und ausgesprochene Anerkennung für unsere Arbeit und das wiederum stärkte uns den Rücken und sorgte dafür, dass in dieser auch für uns schweren Zeit die Kameradschaft und die Einsatzbereitschaft keinen Schaden nahmen. Wir hoffen, dass mit dem Ende dieser Serie von Brandstiftungen die Tage und Nächte in unserer Stadt für die Bürgerschaft und deren Feuerwehrleute wieder ruhiger werden. Das heißt jedoch nicht, dass wir uns nun zurücklehnen können und die Zukunft frei von Einsätzen verbringen werden. Durch Unachtsamkeit, Missgeschick und die Gewalten der Natur wird die Einsatzbereitschaft und die Schlagkraft einer funktionierenden Feuerwehr auch in der Zukunft zu unser aller Wohl gefordert und die Feuerwehrleute aus Oelsnitz und den umliegenden Städten und Gemeinden werden auch dann wieder die eigenen Belange ohne zu zögern, hinter die der von Gefahr bedrohten Mitbürger stellen. Dazu bedarf es jedoch auch weiterhin engagierter Bürger, die bereit sind, einen eigenen Anteil für die Hilfe am Nächsten zu erbringen. Deshalb möchten wir, die Feuerwehrleute der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl., die noch frischen Erinnerungen an diese schlimmen Tage und Nächte der letzten Wochen nutzen und bei der Oelsnitzer Bürgerschaft um weitere Mitstreiter zu werben. Jeder sollte sich die Frage stellen: „Welchen Beitrag leiste ich, um das Leben in unserer Stadt sicherer und damit auch lebenswerter zu machen?“. Und speziell die jungen Männer und Frauen in unserer Stadt sollten diese Gelegenheit, Verantwortung zu übernehmen und Gutes zu tun, nicht leichtfertig mit einem „... keine Zeit oder keine Lust...“ abtun. Wir möchten aber auch diese Gelegenheit nutzen und allen Mitbürgern, die uns Anerkennung und Zuspruch zuteil werden ließen, für ihren moralischen Beistand zu danken. Es tut gut zu wissen, wenn das, was wir für andere tun, auch auf die entsprechende Akzeptanz stößt. *Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oelsnitz/Vogtl.*

**Die nächste Ausgabe
erscheint
am 31. August 2012.
Redaktionsschluss
für Zuarbeiten ist der
23. August 2012.**



Steuertermin



Am 15.08.2012 sind zur Zahlung fällig:
- die Grundsteuer
- die Gewerbesteuer

Wir bitten um pünktliche Bezahlung.
Bei erteiltem Abbuchungsauftrag werden wir mit den Beiträgen die angegebenen Konten belasten.
Es wird darauf hingewiesen, dass zu den Fälligkeitsterminen keine separaten Zahlungsaufforderungen versendet werden.
Ein neuer Steuerbescheid ergeht immer nur dann, wenn sich die Bemessungsgrundlage oder der Hebesatz geändert haben.
Steueramt der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Beschlüsse des Stadtrates

Der Stadtrat fasste in seiner öffentlichen Sitzung am Mittwoch, dem 18. Juli 2012, folgende Beschlüsse

Beschluss Nr.: 2012/070

Der Stadtrat beschließt die Mitgliedschaft folgender Ausschussmitglieder des Verwaltungs- und Finanzausschusses zu widerrufen:

Fraktion	Name	Vertreter
CDU	Schröder Marion Horn, Mario Apitz, Christoph Köhler, Marcus Eltermann, Mike	Morgner, Helmut Seeger, Benno Wunderlich, Albert Jäckel, Herbert Liebender, Silvio
Die LINKE	Klarner, Waltraud Kunel, Jana Stöhr, Reiner	Kraubmann, Antje Schumann, Klaus Schumann, Klaus
DSU	Lupart, Ulrich Dietzsch, Klaus	Dr. Schlick, Jürgen Dr. Schlick, Jürgen
LuB	Mahn, Ulrich	Ballmann, Michael

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/071

Der Stadtrat bestellt gem. § 42 Absatz 1 SächsGemO folgende Mitglieder und Stellvertreter in den Verwaltungs- und Finanzausschuss:

Fraktion	Name	Vertreter
CDU	Schröder Marion Bittrich, Immanuel Apitz, Christoph Köhler, Marcus Eltermann, Mike	Morgner, Helmut Seeger, Benno Wunderlich, Albert Jäckel, Herbert Liebender, Silvio
Die LINKE	Klarner, Waltraud Kunel, Jana Stöhr, Reiner	Kraubmann, Antje Schumann, Klaus Schumann, Klaus
DSU	Lupart, Ulrich Dietzsch, Klaus	Dr. Schlick, Jürgen Dr. Schlick, Jürgen
LuB	Mahn, Ulrich	Ballmann, Michael

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/074

Der Stadtrat beschließt die Mitgliedschaft folgender Ausschussmitglieder des Bau- und Planungsausschusses zu widerrufen:

Fraktion	Name	Vertreter
CDU	Morgner, Helmut Jäckel, Herbert Liebender, Silvio	Schröder, Marion Köhler, Marcus Horn, Mario

Die LINKE	Wunderlich, Albert Seeger, Benno Klarner, Waltraud Schumann, Klaus Stöhr, Reiner	Apitz, Christoph Eltermann, Mike Kraubmann, Antje Kunel, Jana Kunel, Jana
DSU	Dr. Schlick, Jürgen Dietzsch, Klaus	Lupart, Ulrich Lupart, Ulrich
LuB	Persing, Jens	Mahn, Ulrich

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/075

Der Stadtrat bestellt gem. § 42 Absatz 1 SächsGemO folgende Mitglieder und Stellvertreter in den Bau- und Planungsausschuss

Fraktion	Name	Vertreter
CDU	Morgner, Helmut Jäckel, Herbert Liebender, Silvio Wunderlich, Albert Seeger, Benno	Schröder, Marion Köhler, Marcus Bittrich, Immanuel Apitz, Christoph Eltermann, Mike
Die LINKE	Klarner, Waltraud Schumann, Klaus Stöhr, Reiner	Kraubmann, Antje Kunel, Jana Kunel, Jana
DSU	Dr. Schlick, Jürgen Dietzsch, Klaus	Lupart, Ulrich Lupart, Ulrich
LuB	Persing, Jens	Mahn, Ulrich

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/072

Der Stadtrat beschließt die Mitgliedschaft folgender Ausschussmitglieder des Kultur- und Sozialausschusses zu widerrufen:

Fraktion	Name	Vertreter
CDU	Köhler, Marcus	Horn, Mario
Die LINKE	Kraubmann, Antje	Klarner, Waltraud
DSU	Dr. Schlick, Jürgen	Lupart, Ulrich
LuB	Ballmann, Michael	Persing, Jens
SPD	Gerstenberger, Gerda	

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/073

Der Stadtrat bestellt gem. § 43 Absatz 1 SächsGemO folgende Mitglieder und Stellvertreter in den Kultur- und Sozialausschuss:

Fraktion	Name	Vertreter
CDU	Köhler, Marcus	Apitz, Christoph
Die LINKE	Kraubmann, Antje	Klarner, Waltraud
DSU	Dr. Schlick, Jürgen	Lupart, Ulrich
LuB	Ballmann, Michael	Persing, Jens
SPD	Gerstenberger, Gerda	

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/062

Der Stadtrat widerruft die Mitgliedschaft folgender Aufsichtsräte der Stadtwerke Oelsnitz (Vogtl.) GmbH:

CDU	Morgner, Helmut Schröder, Marion Schumann, Klaus
LINKE	Dr. Schlick, Jürgen
DSU	Mahn, Ulrich
LuB	Degenkolb, Renate
Kämmerin	Schuberth, Karin
Bauamtsleiterin	Kuhs, Wolfgang
Vertreter Bankinstitut Sparkasse Vogtland	

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen



Beschluss Nr.: 2012/064

Der Stadtrat bestellt folgende Aufsichtsratsmitglieder für die Stadtwerke Oelsnitz (Vogtl.) GmbH:

CDU	Morgner, Helmut
	Schröder, Marion
LINKE	Schumann, Klaus
DSU	Dr. Schlick, Jürgen
LuB	Mahn, Ulrich
Oberbürgermeister	Horn, Mario
Kämmerin	Degenkolb, Renate
Hauptamtsleiter	Peter, Kai
Vertreter Bankinstitut Sparkasse Vogtland	Kuhs, Wolfgang

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/067

Der Stadtrat widerruft die Mitgliedschaft folgender Aufsichtsräte der Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft mbH:

CDU	Horn, Mario
	Seeger, Benno
LINKE	Klarner, Waltraud
DSU	Dr. Schlick, Jürgen
LuB	Ballmann, Michael
Kämmerin	Degenkolb, Renate
Stadtbaumeisterin	Schuberth, Karin
Vertreter eines Kreditinstituts Sparkasse Vogtland	Kuhs, Wolfgang

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/068

Der Stadtrat bestellt folgende Aufsichtsratsmitglieder für die Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft mbH:

CDU	Morgner, Helmut
	Seeger, Benno
LINKE	Klarner, Waltraud
DSU	Lupart, Ulrich
LuB	Ballmann, Michael
Oberbürgermeister	Horn, Mario
Kämmerin	Degenkolb, Renate
Stadtbaumeisterin	Schuberth, Karin
Vertreter Bankinstitut Sparkasse Vogtland	Kuhs, Wolfgang

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/069

Der Stadtrat bestellt folgendes Aufsichtsratsmitglied für die Kommunale Holding Oelsnitz (Vogtl) GmbH:

Oberbürgermeister Horn, Mario

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/065

Der Stadtrat widerruft die Mitgliedschaft folgender Aufsichtsräte der Oelsnitzer Stadtmarketing- und Tourismus GmbH:

CDU	Horn, Mario
	Schröder, Marion
LINKE	Kraubmann, Antje
DSU	Dietzsch, Klaus
LuB	Persing, Jens
SPD	Gerstenberger, Gerda
	Gruschwitz, Ronald
	Gebhardt, Stefan

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/066

Der Stadtrat bestellt folgende Aufsichtsratsmitglieder für die Oelsnitzer Stadtmarketing- und Tourismus GmbH:

CDU	Schröder, Marion
-----	------------------

LINKE
DSU
LuB
SPD
Oberbürgermeister

Eltermann, Mike
Kraubmann, Antje
Dietzsch, Klaus
Persing, Jens
Gerstenberger, Gerda
Horn, Mario
Gruschwitz, Ronald
Gebhardt, Stefan

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2012/077

Der Stadtrat beschließt, dass im elektronischen Bundesanzeiger das Ende des Konzessionsvertrages mit den Stadtwerken Oelsnitz über die Versorgung der Stadt Oelsnitz mit Gas mit Ablauf per 19.12.2014 öffentlich bekannt gemacht werden soll. Die Stadt Oelsnitz beabsichtigt, einen neuen Gas-Konzessionsvertrag mit einer 20-jährigen Laufzeit abzuschließen. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Verfahren entsprechend § 46 Abs. 3 Energiewirtschaftsgesetz EnWG einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

**BEKANNTMACHUNG
Stellenausschreibung**

In der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl. ist zum 01.01.2013 die Stelle der/s

Leiterin/s der Kindertagesstätte „Am Stadion“

zu besetzen.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung ist eine Qualifikation nach der SächsQualiVO als staatlich anerkannte/r Sozialpädagogin/e bzw. ein vergleichbarer Abschluss. Mehrjährige Berufserfahrung in der Leitungstätigkeit einer Kindertageseinrichtung werden erwartet.

In unserer integrativen Kindertagesstätte „Am Stadion“ werden bis zu 230 Kinder in den entsprechenden Altersgruppen von 21 Erzieherinnen betreut. Dabei ist der Sächsische Bildungsplan die Grundlage für die vielfältigen Angebote der Einrichtung.

Zu Ihrem Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- eigenverantwortliche Leitung der Kindertagesstätte mit Umsetzung und Weiterentwicklung des einrichtungsinternen pädagogischen Konzeptes
- zielorientierte Führung des Personals
- engagierte, konstruktive und loyale Zusammenarbeit mit den Eltern, der Elternvertretung, den Fachbereichen der Jugendhilfe und dem Träger, der Stadt Oelsnitz/Vogtl.

Ein großes persönliches Engagement, Fleiß, Verantwortungsbewusstsein, fachliche Kompetenz, Flexibilität sowie Einfühlungsvermögen im Umgang mit Menschen sind unbedingt erforderlich, um der Leitung dieser Einrichtung nach pädagogischen und betriebswirtschaftlichen Aspekten gerecht zu werden. Die Bereitschaft zu einem reflektierten und kooperativen Führungsstil sowie Flexibilität, Kreativität und hohe Belastbarkeit setzen wir voraus.

Des Weiteren sind eine ausgeprägte Dienstleistungsorientierung sowie gute Kommunikationsfähigkeit erforderlich. Der Umgang mit moderner Kommunikations- und Medientechnik sollte Ihnen vertraut sein.

Der Einsatz erfolgt mit flexibler Arbeitszeit bei 38 Wochenstunden und Vergütung nach TVöD.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **15. August 2012** an die Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., SG Personal, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl.

Mario Horn, Oberbürgermeister

Das Ordnungsamt informiert und bittet um Mithilfe

Zurzeit stellen die Mitarbeiter des Ordnungsamtes auf den Fußwegen, an den angrenzenden Gebäuden und im Schnittgerinne Unkraut und Pflanzenbewuchs fest. Durch regelmäßiges Reinigen der Fußwege wird dieser Zustand verhindert. Zunächst möchten wir uns bedanken, dass der Großteil der Anlieger der Reinigungspflicht sorgfältig nachkommt. Die Stadtwerke Oelsnitz werden im Auftrag der Stadt bemüht sein, die öffentlichen Flächen zu reinigen. Das Ordnungsamt bittet die Grundstücksanlieger, ihre Anliegerpflichten ordnungsgemäß zu erfüllen. Die Anlieger haben die Pflicht, gemäß der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege in der Stadt Oelsnitz (Vogtl.) vom 30.11.1994, die an Ihrem Grundstück angrenzenden Straßenteile und Gehwege zu reinigen. Die Reinigungspflicht umfasst die Beseitigung von Schmutz, Pflanzenbewuchs, Unkraut, Streusplitt und sonstigem Unrat. Bei der Reinigung sind belästigende Staubentwicklungen und Beschädigungen zu vermeiden. Das Zukehren des Nachbargrundstückes, das Kehren in Kanäle, Durchlässe, in Straßeneinläufe, Schnittgerinne, Gräben oder auf die Straße in den öffentlichen Raum ist unzulässig. Der Kehrtrichter und sonstiger Unrat ist nach der Beendigung der Säuberung unverzüglich zu entfernen und bestimmungsgemäß zu entsorgen. Wir sind sicher, dass Sie diese Hinweise beherzigen werden für ein lebenswertes Wohnumfeld!

Bauarbeiten am Rudolph-Breitscheid-Platz

Am 30.07.2012 beginnen nunmehr für reichlich drei Monate die Bauarbeiten auf dem Rudolf-Breitscheid-Platz in Oelsnitz/Vogtl. Bei den ausgeschriebenen Bauleistungen handelt es sich um die Erneuerung der Fahrbahn, der Gehwege, der Feuerwehrezufahrt, Auswechslung der Trinkwasserleitung sowie Leistungen am Straßenbeleuchtungs-, Stromversorgungs- und Gasversorgungsnetz. Infolge Vollsperrung mit Umfahrung verläuft während der Bauzeit kein öffentlicher Fahrverkehr im Bereich der Baustelle. Jedoch wird über die Dauer der Bauzeit der öffentliche Fußgängerverkehr nach technologischer Wahl des Auftragnehmers aufrechterhalten. Die Befahrbarkeit für die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr ist immer sichergestellt.

Öffentliche Zustellung der Stadtverwaltung Oelsnitz, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. gemäß § 10 Abs.1 und 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) und § 4 SächsVwVfZG

Für Hofleben e.V. - Herrn Oliver Steuer
letzte bekannte Adresse: Ottostr. 25
95028 Hof
liegt in der Kämmerlei/Steueramt, Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, Zimmer 1.07, 08606 Oelsnitz/Vogtl. folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

1 Bescheid Steuernummer 306375 vom 11.06.2012

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle zu den folgenden Sprechzeiten in Empfang genommen werden.

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Dieser Bescheid gilt mit dem Tag als zugestellt, an dem seit dem Tag dieser Bekanntmachung im „Stadtanzeiger - Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. und der Gemeinden Bösenbrunn, Eichigt und Triebel/Vogtl.“ zwei Wochen verstrichen sind (§ 10 Abs. 2 Satz 6 VwZG und § 4 Abs. 1 SächsVwVfZG)

Oelsnitz/Vogtl., 28.06.2012

Mario Horn, Oberbürgermeister



Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen Az.: 32-0513.27/35/9

Planfeststellung für das Bauvorhaben S 309 Ortsumgehung Posseck - Anhörungsverfahren -

1. Der Erörterungstermin findet am **14. August 2012** um 9:00 Uhr in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Chemnitz, Zimmer 116, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, statt. Einlass ist ab 8:30 Uhr.
2. Die Teilnahme am Termin ist jedermann, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist. Sofern Einwender nicht am Erörterungstermin teilnehmen, gelten die von ihnen erhobenen Einwendungen als aufrechterhalten und werden im weiteren Verfahren entsprechend berücksichtigt.
3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

gez. Andrea Sippel
Referentin Planfeststellung
in Vertretung des Referatsleiters

Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, dem 14. August 2012, bietet die AFU e.V. die Möglichkeit

in der Zeit von 13.30 - 14.30 Uhr in Oelsnitz, im Rathaus, Markt 1

Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen. Das Wasser kann sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen.

Auf Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe analysiert werden. Es kann auch ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können.

Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen. Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

Energieeinsparberatung der Verbraucherzentrale Sachsen

Die Verbraucherzentrale Sachsen führt jeden 1. Dienstag im Monat von 16.00-18.00 Uhr im Rathaus eine unabhängige Energieberatung u. a. zu folgenden Themen durch:

- Heizkostenabrechnung
- Energie sparende Heizsysteme wie Wärmepumpe, Solar, Holz
- Stromsparberatung, Strommessgeräteverleih
- baulicher Wärmeschutz
- Gebäude-Energieausweis
- Fördermittel

Nur mit telefonischer Voranmeldung unter 0180-5797777 oder 037467-20135 bzw. 03744-219641. Es wird ein Unkostenbeitrag von 7,50 € erhoben.

Die nächste Beratung findet am 07.08.2012 statt.



Sparkasse Vogtland unterstützt Initiative „Bürgerpreise der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises“

Die Sparkasse Vogtland sowie die Stiftung der Sparkasse Vogtland übernehmen im Rahmen ihrer Initiative „Ein Herz für's Vogtland“ gesellschaftliche Verantwortung für die Region und bringen auf diese Weise die enge Verbundenheit mit den Menschen im Vogtland zum Ausdruck. Ein besonderes Anliegen ist es daher, ehrenamtliche Aktivitäten von Bürgern, Vereinen und Institutionen zu fördern und zu unterstützen. Bürgerschaftliches Engagement ist heute wichtiger denn je: In Städten, Gemeinden und Landkreisen wäre ein von Musik, Sport oder Gemeinsamkeit erfülltes Leben ohne die freiwillig Engagierten nicht denkbar. Ehrenamtliches Engagement zeichnet sich durch ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbstorganisation aus. Die Stiftung der Sparkasse Vogtland stellt seit dem Jahr 2008 jährlich insgesamt 15.000 Euro für die Initiative „Bürgerpreise der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises“ zur Verfügung.

Der Bürgerpreis gilt als Dankeschön an alle freiwillig engagierten Bürgerinnen und Bürger. Durch eine lokale Auszeichnung wird der Beispielcharakter ihres Einsatzes öffentlichkeitswirksam unterstrichen. Diese Würdigung unterstützt die Stiftung der Sparkasse Vogtland gern.

Vorschläge für den Bürgerpreis der Städte und Gemeinden nimmt die Stadtverwaltung Oelsnitz, Oberbürgermeisteramt, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. gerne entgegen.

Container aus Oelsnitz auf Reisen nach Westafrika

Zum insgesamt dritten Mal hat sich ein Container mit Hilfsgütern für Westafrika vor wenigen Tagen auf den Weg ins bitterarme Burkina Faso gemacht. Die Aktion des Vereins Kinderhilfe Westafrika, der sich seit vielen Jahren aktiv, insbesondere für Kinder und Jugendliche und deren Ausbildung in Ghana, Burkina Faso und im Benin einsetzt, wurde in der Oelsnitzer Schillerstraße vor dem Haus von Lagerleiter Bernd Weißbach von Vereinsmitgliedern und Vertretern des Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e.V. beladen. Oberbürgermeister Mario Horn war vor Ort, bedankte sich für das ehrenamtliche und uneigennütziges Engagement zum Wohle der Schwächeren auf unserem Erdball und übergab eine kleine Unterstützung an den Vereinsvorsitzenden Torsten Krauß. Über Hamburg und Abidjan/Elfenbeinküste geht der Container nach Burkina Faso, wo er Mitte August ankommen wird. Weitere Informationen zum Verein und seinen Aktivitäten unter www.kinderhilfe-westafrika.de.



Lagerleiter Bernd Weißbach, Vereinsvorsitzender Torsten Krauß, Oberbürgermeister Mario Horn (v.l.n.r.)

Die Stadt Oelsnitz vermietet



Sie suchen eine Wohnung auf dem Land zu fairer Miete? Sie können die Frage mit Ja beantworten, dann können wir Ihnen helfen. Wir bieten Ihnen eine familienfreundliche Wohnung in ruhiger Lage mit 83,64 m² Wohnfläche an. Bei der angebotenen Wohnung handelt es sich um eine 3-Raum-Dachgeschosswohnung (3 Zimmer, 1 Küche, 1 Bad mit WC und Wanne, 1 Flur) im Dorfgemeinschaftshaus Taltitz in der Weischlitzer Str. 15 in Taltitz. Die Kaltmiete beträgt 300,00 € zzgl. einer Nebenkostenvorauszahlung von 100,00 €.

Für ein familienfreundliches Wohnen stehen in der Nähe ein Kinderspielplatz sowie ein Sportplatz zur Verfügung.

Ist bei Ihnen Interesse geweckt worden, dann steht Ihnen Herr Winkler als Ansprechpartner gern zur Verfügung. Sie können Herrn Winkler unter folgenden Kontaktdaten erreichen: 037421/ 73 118 oder per E-Mail: Winkler@oelsnitz.de | Stadt Oelsnitz/Vogtl.

Vereinbaren Sie noch heute einen Besichtigungstermin!!!

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.
Nachruf

Wir trauern um unseren Kameraden

Helmut Niemann

Mit ihm verlieren wir einen guten und hilfsbereiten Kameraden.

Wir trauern mit den Angehörigen und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Oberbürgermeister Mario Horn	Stadtwehrleiter Jens Jacob	Kameradinnen und Kameraden der FFw Oelsnitz/Vogtl.
---------------------------------	-------------------------------	--

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.
Nachruf

Wir trauern um unseren Kameraden

Gottfried Wöllner

Mit ihm verlieren wir einen guten und hilfsbereiten Kameraden.

Wir trauern mit den Angehörigen und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Oberbürgermeister Mario Horn	Stadtwehrleiter Jens Jacob	Kameradinnen und Kameraden der FFw Oelsnitz/Vogtl.
---------------------------------	-------------------------------	--

Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen für private Waldbesitzer Herbst 2012 / Frühjahr 2013

Sehr geehrte Waldbesitzer,

Sie haben Fragen zur Pflege Ihres Waldbestandes oder zur erfolgreichen Verjüngung? Dann vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem örtlich zuständigen Sachsenforst-Revierförster.

Darüber hinaus haben wir zu forstlichen Schwerpunktthemen das nachfolgende Veranstaltungs- und Fortbildungsangebot für Sie zusammengestellt. Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung unbedingt erforderlich, gern per Telefon bei Forstbezirk Plauen, 03741-104800 oder per E-Mail: Petra.Treiber@smul.sachsen.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, die Stabsstelle Privat- und Körperschaftswald des Forstbezirkes Plauen.

September 2012

2-Tages-Grundlehrgang „Motorsägenarbeit“

3./4. Sept.2012, 3./5. Sept.2012

Gasthof „Goldenes Herz“, Hauptstr. 4, 08485 Schönbrunn

1.Tag: Theoretische Ausbildung

2.Tag: Praktische Ausbildung

(Maschinenstation Crottendorf, Forstbezirk Plauen)

Oktober 2012

Neu! Jagdrecht für Waldbesitzer

Mittwoch, 10. Oktober 2012, 18.00 Uhr

Gasthof „Goldenes Herz“, Hauptstr. 4, 08485 Schönbrunn

Fachvortrag von Herrn Markus Koch

November 2012

2-Tages-Grundlehrgang „Motorsägenarbeit“

26./27.11.2012, 26./28.11.2012

Termine 2013 auf Anfrage

Gasthof „Goldenes Herz“, Hauptstr. 4, 08485 Schönbrunn

1.Tag: Theoretische Ausbildung

2.Tag: Praktische Ausbildung

(Maschinenstation Crottendorf, Forstbez. Plauen)

Jan./Febr. 2013

2-Tages-Grundlehrgang „Motorsägenarbeit“

Termine 2013 auf Anfrage

Gasthof „Goldenes Herz“, Hauptstr. 4, 08485 Schönbrunn

1.Tag: Theoretische Ausbildung

2.Tag: Praktische Ausbildung

(Maschinenstation Crottendorf, Forstbezirk Plauen)

bedarfsweise

Freischneidereinsatz in der Waldarbeit

Termine nach Bedarf. Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen

Arbeitssicherheit und Arbeitsverfahren beim Einsatz von Freischneidegeräten in der Waldarbeit. Es werden auch schleuderarme Werkzeuge vorgestellt. Praktische und theoretische Ausbildung mit Forstwirt Ulf Schlegel.

**VOGTLÄNDISCHER
GESUNDHEITSTAG**

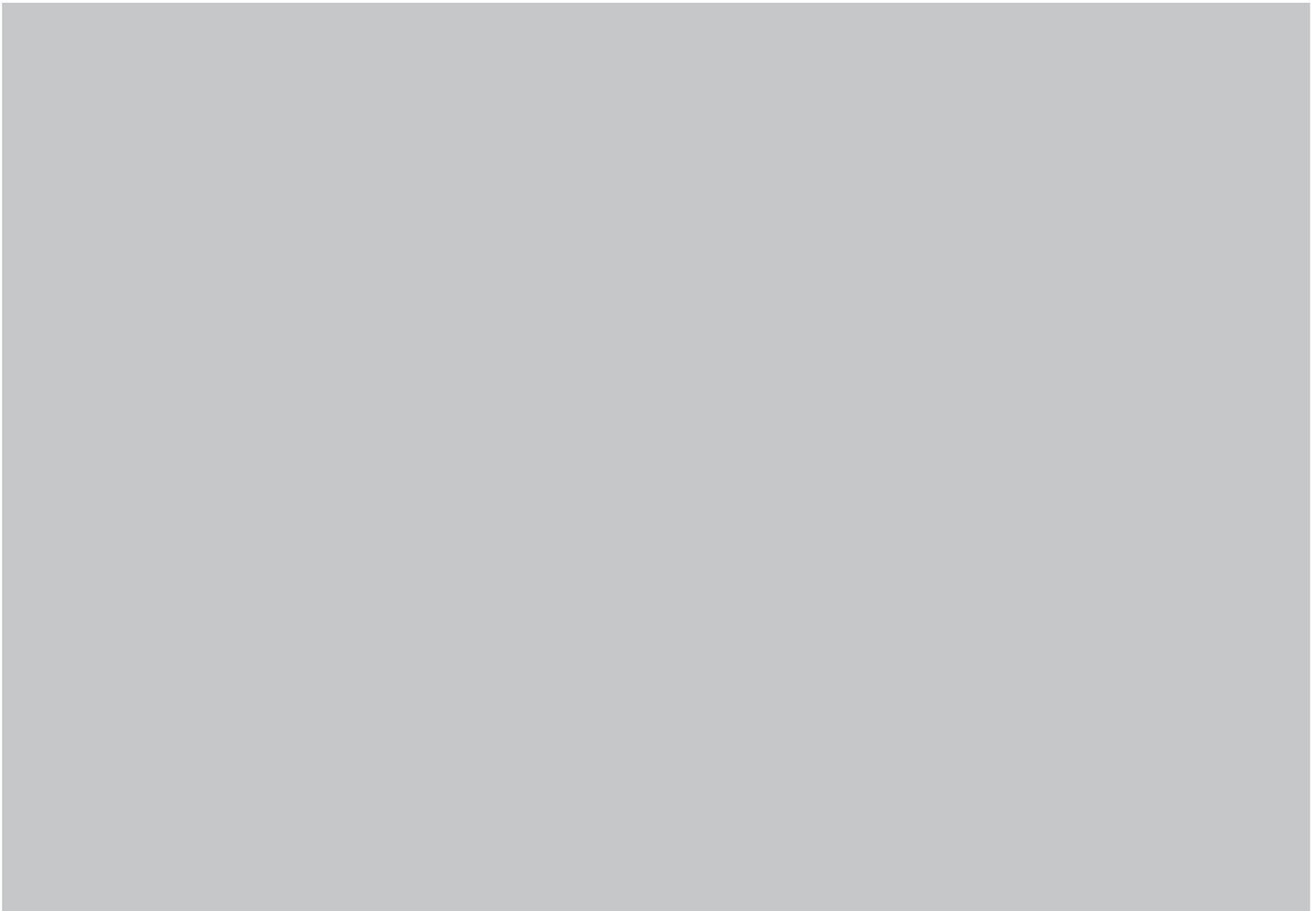
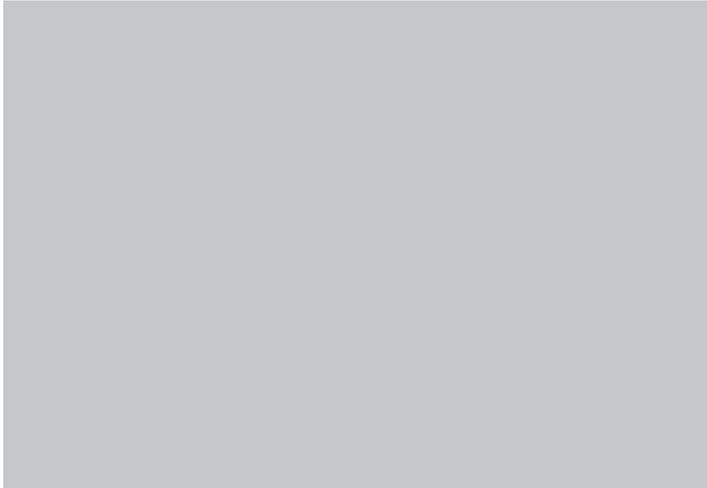
**MARKTPLATZ
DELSNITZ/VOGTL.**

25.08.12 | 10 UHR



Neues Geschäft in der Innenstadt

In unmittelbarer Nähe zum Oelsnitzer Markt in der Oberen Kirchstraße hat vor wenigen Tagen ein neuer Laden eröffnet, der sich ganz und gar dem natürlichen Rohstoff Holz verschrieben hat. Mit dem Handel von Schnittholz sowie Edelhölzern aus aller Welt will sich der Inhaber Frank Schröter aus Juchhöh neben seiner Innenausbaufirma ein weiteres Standbein schaffen. Zu der Eröffnung des Holzladens ermutigt wurde Frank Schröter auch durch den Erfolg seiner Edelholzmesse, die Mitte Juni in der Oelsnitzer Vogtlandsporthalle erfolgreich Premiere hatte. In seinem Geschäft verkauft Frank Schröter nicht nur Hölzer für Intarsien-, Drechsel- oder Schnitzarbeiten. Für Hand- und Heimwerker bietet er auch Werkzeuge und Materialien zur Oberflächenbehandlung, Öle und Pflegemittel fürs Reinigen, Versiegeln und Vergolden. Hingucker sind Unikate aus Holz wie Kleinmöbel, Kugelschreiber oder Handtaschen.



Die Stadtbibliothek Oelsnitz stellt Neuerwerbungen vor:

1. Belletristik

- Abbott, Megan: Das Ende der Unschuld: Kindheit/Jugend
- Breidfjörd, Huldar: Liebe Isländer: Reisen
- Führer, Caritas: Die Montagsangst: DDR-Alltag
- Hemmings, Kai Hart: The Descendants: Familie und andere Angelegenheiten: Roman zum Kinofilm
- Jonasson, Jonas: Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand: Abenteuer
- Kunze, Rainer: Die wunderbaren Jahre: DDR-Alltag
- Kuttner, Sarah: Wachstumsschmerz: Kindheit/Jugend
- Link, Charlotte: Wenn die Liebe nicht endet: Historisches
- Miedler, Nora: Aschenpummel: Frauen
- Nadolny, Petra: Alles Weiße, Oder?: DDR-Alltag
- Patchett, Ann: Fluss der Wunder: Abenteuer
- Pötzsch, Oliver: Der Hexer und die Henkerstochter; Bd. 4: Historisches
- Rehn, Heidi: Gold und Stein: Mittelalter
- Tranströmer, Tomas: Sämtliche Gedichte (Nobelpreis für Literatur 2011)
- Webb, Katherine: Das geheime Vermächtnis: Familie

2. Sachliteratur - Biographisches

- Dönhoff, Marion Gräfin: Zeichen ihrer Zeit: ein Lesebuch
- Elizabeth II.: Ein Leben auf dem Thron: Ihr Erinnerungsalbum
- Hofmann, Corinne: Afrika, meine Passion
- Kantor, Jodi: Die Obamas: ein öffentliches Leben
- Koch, Samuel: Zwei Leben

Wir laden Jung und Alt herzlich in das Zoephelsche Haus zum Stöbern und Schmökern ein. Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet unter www.oelsnitz.bbwork.de.

Olympiade einmal anders



In der letzten Schulwoche drehte sich in der Grundschule „Am Stadion“ alles um das Thema „Olympia 2012“.

Im fächerverbindenden Unterricht erlebten die Schüler tolle olympische Höhepunkte.

So besuchten die 3. und 4. Klassen das Sportgymnasium in Klingenthal sowie die Schanze.

Einen Tag verbrachten die Schüler im Elstergarten Oelsnitz. Dort gab es spannende Wettbewerbe im kühlen Nass. Im antiken Badeoutfit begleiteten die Lehrer ihre „Olympioniken“.

Die Olympische Idee und Spaß standen bei der Nonsensolympiade im Mittelpunkt. Das Olympische Feuer entfachte der Sportler Niklas Günther aus der Klasse 3a.

Gewinner aus dem Stadtanzeiger Nr. 6/12

Richtig war Antwort C: 1637
Wir danken für die Einsendungen.
Eine Eintrittskarte für das Barockkonzert
in der Schösserstube am 11.08. haben M. Degenkolb,
T. Dudek und K. Tänzler
gewonnen.

Diese können am 7. August oder nach Absprache
in der Oelsnitzer Stadtmarketing und Tourismus GmbH
(037421-70973) abgeholt werden.



Sommerfest in der KITA „Am Stadion“



Am 30. Juni waren Groß und Klein in die Kita „Am Stadion“ zum Sommerfest eingeladen. Unter dem Motto „Es war einmal....“ erwartete die Gäste märchenhaftes Treiben im Garten: die Hexe lockte mit ihrem Knusperhaus, man konnte auf Ponys reiten,

Schätze suchen, sein Märchenwissen testen und noch vieles mehr. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen versammelten sich alle Besucher zu einer Märchenaufführung. Eltern spielten für ein begeistertes Publikum „Der Wolf und die 7 Geißlein“.

Auf diesem Weg möchte sich das Team der Kita bei allen Sponsoren und Helfern noch einmal bedanken.

BERND-LUTZ LANGE »DAS LEBEN IST EIN PURZELBAUM«



LESUNG KATHARINENKIRCHE · OELSNITZ

31. AUG. 2012 · 19:00 UHR



Eintritt 8,00 €
Kartenvorverkauf in der Stadtbibliothek Oelsnitz und in der Kultur- und Tourismusinformation, Grabenstraße 31, OELSNITZ/VOGTL.,
Tel.: 037421-22722 oder 037421-20785
Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau.

SCOTTISH FOLK OLD BLIND DOGS



KATHARINENKIRCHE · OELSNITZ

22. SEP. · 20:00 UHR



WK: 14 € AK: 16 €
Kartenvorverkauf in der Kultur- und Tourismusinformation
Grabenstraße 31, OELSNITZ/ VOGTL., Touristinformation Plauen
Gefördert durch den Kulturräum Vogtland-Zwickau.



Tickets unter:
www.ADticket.de | hotline 0180-5040300

(14 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz + 42 Ct./Min. aus dem Mobilfunknetz)

PIA FRENZEL & PŘEMEK HÁJEK - DUO IN RE BAROCKKONZERT



KAMMERMUSIK VOM HOFE DES SONNENKÖNIGS

SCHLOß VOIGTSBERG
11. AUG. · 20:00 UHR



VVK: 10 € AK: 14 €
Kartenvorverkauf in der Kultur- und Tourismusinformation Grabenstraße 31
und Schloß Voigtsberg, Schloßstr. 32, OELSNITZ/ VOGTL. sowie Online:



Tickets unter:
www.ADticket.de | hotline 0180-5040300

(14 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz + 42 Ct./Min. aus dem Mobilfunknetz)



Neues im Monat Juni

Spektakel im Regenbogenland- Buntes Treiben wie in alten Zeiten



Unter diesem Motto feierten am 29. Juni 2012 Kinder, Eltern, Großeltern, Erzieherinnen und Lehrerinnen ein großes Sommerfest. Begrüßt wurden alle Gäste von Schulleiterin Katrin Ebert und Kita-Leiterin Ines Rauchfuß bevor die

Hortgruppe uns mit ihrem Programm auf eine interessante Zeitreise entführte. Begonnen im Jahr 1440 erfuhren Klein und Groß, wie sich das Leben in der Gemeinde Bösenbrunn seit dieser Zeit nach und nach verändert hat. Die Tanzgruppe beeindruckte dazu mit altertümlichen Tänzen. Anschließend wurden alle Stände und Stationen eröffnet, die im Vorfeld vom Lehrer- und Erzieher team mit tatkräftiger Unterstützung von vielen Eltern vorbereitet worden waren. Vor dem Eingangstor wartete Frank Schaller bereits mit der Kutsche und führte den ganzen Nachmittag kleine und große Gäste den Talsperrenweg entlang. Selber aufsteigen konnte man hingegen bei Sandra Liebich und ihren beiden Pferden. Im Außengelände des Kinderhauses konnten Schellenbänder gebastelt, getöpft, gefilzt, nach Schätzen gegraben, mit Pfeil und Bogen geschossen und mittelalterlich gerätselt werden. Wie in alten Zeiten konnten die Kinder z.B. bei Sylvia Koch am Waschbrett Wäsche waschen oder bei Margot Valentin aus frischen Kräutern Quark zubereiten. Begeistert wurde auf der Heuhüpfburg gesprungen. Für die Kleinsten wartete ein Bällebad mit Rutsche. Bei vielen Leckereien und Getränken kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Ein besonderer Dank gilt unserem Elternbeirat, sowie allen anderen Helfern und Helferinnen für ihre tatkräftige Unterstützung. Ihnen verdanken wir unser gelungenes Fest! Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Unternehmen und Selbstständigen, die unser Fest mit einer Spende unterstützt haben
Die Kinder, Erzieherinnen & Lehrerinnen





Ihre Abschlusszeugnisse erhielten am 20. Juni 2012 die Schülerinnen und Schüler der Klassen 10a, 10b, 10c und 9h. Zur feierlichen Übergabe der Zeugnisse waren neben den Familienangehörigen und Lehrern der Oberbürgermeister der Stadt Oelsnitz, Herr Horn, Herr Pleetz, Mitglied des Vorstandes des Schulfördervereins, sowie Herr Koczy, Vorsitzender des Gewerbeverbandes der Stadt Oelsnitz, gekommen. Voller Stolz berichtete Herr Agather, dass alle Absolventen ihren Abschluss geschafft haben. Er erinnerte an die Erlebnisse der einzelnen Klassen in den Jahren an der Mittelschule Oelsnitz. Nach der Übergabe der Abschlusszeugnisse wurden noch verschiedene Schülerinnen und Schüler geehrt. So zum Beispiel die Schülerinnen und Schüler mit den besten Zensuredurchschnitten: Jenny Wildt, Stephanie Hofmann, Kim Steudel, Jan Wunderlich, Lisa Püchel und Topsy Zimmermann. Herzlichen Glückwunsch!



Weiterhin wurden Schülerinnen und Schüler für besondere Leistungen auf anderen Gebieten durch Herrn Horn geehrt. Auch die besten Schulsanitäter und Tea-Time-Mitarbeiter mussten zur Übergabe kleiner Preise durch Herrn Koczy und Frau Eichler auf die Bühne. Selbstverständlich ging der Dank auch an die Elternvertreter der einzelnen Klassen und an die eigentlichen Klassenleiter, die in jahrelanger Arbeit zum Erfolg der Abschlüsse der Absolventen beitrugen.

Danke! Und herzlichen Glückwunsch zur erfolgreichen Arbeit. Die einzelnen Klassen bedankten sich mit tiefsinnigen Worten bei ihren Eltern und Lehrern für deren Bemühungen um jeden einzelnen Schüler. Mit allen guten Wünschen für die Berufsausbildung und alle weiteren Lebensabschnitte der aus der Schule Entlassenen ging die Veranstaltung, die musikalisch durch Schüler der Schule, Herrn Steinbrich und Herrn Schlosser unterlegt wurde, zu Ende.

.....



Auch in diesem Jahr waren die Triathleten unserer Schule zum Regionalauscheid sehr erfolgreich.

Bei angenehmen Temperaturen mussten die Athleten je nach Alter zuerst eine Schwimmstrecke zwischen 100 und 200 m zurücklegen. Danach ging es mit dem Rad auf eine 2,5 km / 3 km – Runde und zum Schluss wurde noch eine Laufstrecke von 400 m / 1 km absolviert. Dabei kam es auch auf die Schnelligkeit im Wechselbereich an.

- Für unsere Schule starteten:
- Fabian Neidel Kl. 5a
 - Ole Eckert Kl. 5c
 - Tim Seyfarth Kl. 7c
 - Sarah Greil Kl. 7c
 - Larissa Baumann Kl. 8a
 - Dominik Putze Kl. 9c

Allen Teilnehmern gelten Dank und Glückwunsch für die Einsatzbereitschaft und für die erfolgreiche Teilnahme. Wir gratulieren besonders Ole Eckert und Dominik Putze, die in ihrer Altersklasse Bronze bzw. Gold gewannen. Alle Teilnehmer erhielten vom Veranstalter ein hochwertiges Laufshirt und einen Rucksack. *Die Sportlehrer*

.....



Beim 3. Pirktriathlon startete Dominik für unsere Schule in der AK 16 (die jüngste AK) am vergangenen Sonntag und erkämpfte den 2. Platz. Über eine Distanz von 750 m Schwimmen – 22 km Radfahren – 5 km Laufen ging er zum ersten Mal.

Herzlichen Glückwunsch für diese starke Leistung! *Die Sportlehrer*

.....



Ein Dankeschön an alle Sponsoren

Am Freitag, dem 1. Juni 2012, fand anlässlich des Kindertages in der Ev. Kindertagesstätte „Hütchen“ und in der Ev. Grundschule in Oelsnitz ein großes Kinderfest statt, das in diesem Jahr unter dem Motto „Kräht der Hahn auf dem Mist – kommt zu uns, weil’s lustig ist“ stand. Die Jungen und Mädchen sowie zahlreiche Gäste hatten viel Freude an lustigen Spielen und vielen Tieren, die man beobachten und auch streicheln konnte. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Sponsoren, die zum Gelingen des Festes durch überaus zahlreiche Geld- und Sachspenden beitragen, ganz herzlich bedanken.

Kinder und Mitarbeiter der

Ev. Kindertagesstätte „Hütchen“ und der Ev. Grundschule

.....

Willkommen zum Konzert der „Original Zillertaler...“

So hieß es am Samstag, dem 23. Juni 2012, im Festzelt in Wiedersberg. Die Dorfgemeinschaft und der Kirchenförderverein bedanken sich recht herzlich bei allen Besuchern und den vielen fleißigen Helfern, die zum Gelingen des stimmungsvollen Konzertes beigetragen haben. Ein Erlös von 2.500 Euro konnte zweckgebunden für das große Ziel, den Altar der Wiedersberger Kirche wieder zurückzuholen, dem Kirchenförderverein zur Verfügung gestellt werden. Es war ein schöner Anfang und Sie alle haben zu diesem Erfolg beigetragen.

- Vielen Dank -

Wir möchten Sie auch herzlich zu unseren nächsten Veranstaltungen einladen; kommen Sie zu uns nach Wiedersberg:

zum Sängertreffen am 26.08.2012

zum Herbstmarkt am 15.09.2012

zur Hubertusmesse am 04.11.2012

zur Adventsfeier am 09.12.2012

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Dorfgemeinschaft Wiedersberg & Kirchenförderverein Wiedersberg



Zimmer der Bienchengruppe bekommt neuen Look

Am 6. und 7. Juli 2012 opferten einige Eltern der Bienchengruppe viele Stunden ihrer Freizeit und renovierten den Gruppenraum ihrer Kinder in der Kita Triebel.

Mit frischer Farbe, die von der Fa. ESPU gesponsert wurde, und leuchtend bunten Bildern an der Wand, erstrahlt er jetzt in frischem Glanz. Ein riesengroßes Dankeschön möchte ich im Namen aller Kinder und Erzieherinnen den Familien Pfretzschner/Schwabe, Wunderlich und Zimmer sowie der Fa. ESPU GbR aussprechen.



Ingrid Drescher, Gruppenerzieherin der Bienchengruppe Kita „Villa Kunterbunt“ in Triebel



Gesundes aus der Natur

Die vielen roten Johannisbeeren im Kindergartengelände brachten die Hortkinder auf eine Idee. Sie wollten den Krippenkindern zeigen, was man daraus herstellen kann.

Wie fleißige Bienechen zupften die Großen eine Riesenschüssel mit Beeren. Anschließend wurde aus den Beeren Saft gemacht und dann der Gelee gerührt. In Gläser abgefüllt, warteten die Kinder gespannt auf den nächsten Tag, ob der Gelee auch fest geworden ist. Nun wurden noch Semmeln gebacken und die Kinder der Zwergengruppe konnten zum Kaffee eingeladen werden. Wie man sieht, schmeckte es allen lecker.

Ingrid Richter, Hortnerin der „Villa Kunterbunt“ in Triebel



40 Jahre SAG Bobenneukirchen

Anglerfest 2012

vom 24. – 26. August

Freitag 18:00 Uhr Volleyballturnier
20:00 Uhr Lampion- und Fackelumzug, Treffpunkt Dorfplatz
20:30 Uhr gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer und mit Musik im Festzelt

Samstag 13:30 Uhr **Öffentliche Festveranstaltung** zum 40jährigen Jubiläum der SAG Bobenneukirchen mit musikalischer Umrahmung
14:30 Uhr Quad-Show mit „Quad-Sport Vogtland“
Ausstellung und Fahrvorführung

Angelverkaufsschau mit Angelspezi Hof + Verkauf von Honig und Imkereiprodukten

Samstag, 21:00 Uhr Tanz mit „Zeitsprung“ mit Show-Einlage unserer Angler

Sonntag 12:00 Uhr **Sauarsch** frisch aus dem Ofen und gebackene Klöße
13:00 Uhr Quad-Show mit „Quad-Sport Vogtland“
14:00 Uhr Live-Auftritt der „**Lachtaler**“
dazwischen ca. 15:00 Uhr Auftritt des Kindergartens Bobenneukirchen

Traditioneller Abschluss ist unser jährliches Badewannen- und Sautrogrennen

Autoshow von KIA Autohaus Enders Oelsnitz

Angelverkaufsschau mit Angelspezi Hof + Verkauf von Honig und Imkereiprodukten

an beiden Festtagen gibt es Kaffee und Kuchen oder Gaumenfreuden vom Grill, hausgemachte Fischsuppe, frische Räucherforelle, gebackene Forellen, Fischsemmel, große Tombola und Hüpfburg

Viel Spaß und gute Unterhaltung wünscht die Sportangelgruppe Bobenneukirchen e. V.
Petri Heil

Aktuelles über unseren Verein unter www.angelvereinbobenneukirchen.de

Mit einer Anzeige im
STADTANZEIGER OELSNITZ
erreichen auch Sie Ihre Kunden!
Telefon: 0 37 41 / 59 88 38
E-Mail: print@pccweb.de

Bergbau in Eichigt

Eichigt - Es war an einem der ersten Tage im April dieses Jahres. Zwischen sieben und halb acht am frühen Morgen passierte ein Schulbus mit Kindern der Eichigter Grundschule die Dorfstraße am Tannenbergtalabwärts. Doch dann öffnete sich so ziemlich in der Straßenmitte plötzlich die Erde - und ein tiefes Loch mit dem Durchmesser eines großen Gulli-Deckels setzt Schaulustige und Anwohner fortan in Staunen und Verwunderung. Schnell waren die ersten Fotos geschossen - und schnell sorgte Eichigt mit „Deutschlands tiefstem Schlagloch“ weit über den Tellerrand hinaus für jede Menge Schlagzeilen. Und dabei ist's bis heute geblieben. Aber: Nicht jedes tiefe Loch ist ein Schlagloch. Denn: Unter dem Eichigter Loch haben vor Jahrhunderten Bergleute nach Erz gesucht. Deshalb hat das Freiburger Oberbergamt als bergbaupolizeiliche Behörde auch die Oberhoheit über das berühmte Eichigter „Loch“ übernommen. Seither wird unter Tage von Bergleuten einer Schneeberger Spezialfirma gegraben, geschachtet, gepickert, gehämmert, geschweißt, gebohrt, entwässert, abgestützt, gesichert. Das entdeckte Stollensystem mit Verzweigungen hat eine Länge von etwa 70 Metern. Was man weiß: Eichigts Bergleute von anno dazumal haben sich - vermutlich über Jahre und Jahrzehnte - mit einfachster Handarbeit, mit Eisen und Schlägel, Stollen ins felsige Gestein getrieben. Spuren von Sprengungen sind nicht entdeckt worden.

Experten wollen sich deshalb bei einer zeitlichen Einordnung des Eichigter Bergbaus nicht festnageln lassen. Klarheit könnte vielleicht die wissenschaftliche Altersbestimmung gefundener Holzreste schaffen.

Nicht eindeutig beantwortet werden kann derzeit auch die Frage, wonach vor Jahrhunderten in Eichigt geschürft worden ist. Nach Eisen wie am nahen Eisenweg, der Eichigt zwischen Süßebach und Hundsgrün tangiert? Oder doch - wie in Gettengrün - nach Zinn? Möglich auch, dass sich die Hoffnung auf reiche Funde nie erfüllt hat.

Seit April sind die stark einsturzgefährdeten Teile der Gänge mit schwerem Stahl abgestützt worden. Die so gesicherten Hohlräume werden nach Einbau eines Entwässerungssystems mit Beton vergossen. Seitens des Oberbergamtes wird davon ausgegangen, dass die Dorfstraße in den nächsten Wochen wieder für den Durchgangsverkehr frei gegeben werden kann.

Denn: Die ersten Apriltage haben Eichigt auch „zerschnitten“. Zerschnitten in zwei Teile; ein Teil unter dem Bergbau-Loch; der andere Teil oberhalb des Lochs. Jetzt hängt ein Einlass-Schild am Bergwerk: Angucken zwei Euro, Begehen fünf!

Und: wer's irgendwie in die Reihe gebracht hat, der hat das Angebot der freundlichen Schneeberger Bergleute gerne angenommen - und sich unter Tage ein Bild von den beeindruckenden Leistungen Eichigter Vorfahren gemacht.

Christoph Stölzel

Reservisten Gesucht!!!

Es werden ehemalige Soldaten (Reservisten, Reservistinnen), aktive Soldaten/innen der Bundeswehr, Polizisten/innen sowie Interessierte zur Gründung der Reservistenkameradschaft „Sperk“ Oelsnitz/ Vogtland gesucht.

- Du interessierst dich für Sicherheitspolitik?
 - Du willst etwas erleben (Besuche in Einheiten, BIWAKS, Schlauchbootausbildung, Öffentlichkeitsarbeit, usw...) statt nur rumzusitzen?
 - Du hast in der Bundeswehr gedient bzw. stehst ihr nahe?
 - Du willst dich aktiv am gemeinschaftlichen Leben beteiligen?
 - Du trittst für die freiheitliche demokratische Grundordnung ein?
 - Du willst ein Netzwerk mit Kontakten in Politik und Wirtschaft knüpfen?
- Wenn Du alle Fragen mit JA beantworten kannst, dann melde dich beim Reservistenverband vor Ort. Weitere Informationen findest Du unter www.reservistenverband.de

Kontaktdaten:

Stabsunteroffizier der Reserve

Winkler, Lars

0173 / 670 17 44

Lars-winkler@freenet.de



Stein und Bank an Triebel-Quelle

Eichigt/Triebel - Die 32. Triebeltalwanderung hat am 15. Juli wieder Wanderer aus nah und fern ins Vogtland gelockt. Neu in diesem Jahr: Erstmals lädt auch die idyllisch gelegene Quelle des Triebel-Baches unterhalb des 630 Meter hohen Eichigter Bubenstocks zum Rasten und Verweilen ein. In einer Gemeinschaftsaktion der Gemeinden Eichigt und Triebel sowie der Triebeler Wanderfreunde sind Pläne zum Aufstellen eines Steines mit Info-Tafel sowie einer Sitzbank aus heimischen Esche-Holz verwirklicht worden.

Sowohl für das Schwergewicht aus Bösenbrunner Diabas mit leuchtenden Katzenschichten als auch für die in deutscher und tschechischer Schrift informierende rostfreie Metall-Tafel hatte Hartwig Keil aus Triebel den Hut auf.

Das Ensemble wird durch eine Sitzbank am Waldesrand abgerundet. Den halbierten Eschestamm hat Eichigts Bürgermeister Christoph Stölzel gestiftet.

Die Quelle kann jetzt vom Kammweg Erzgebirge-Vogtland aus leicht erwandert werden. Die Idee zur Fassung stammt von Triebels Wandergestein Harti Schmidt, der kürzlich in Oelsnitz seinen 85. Geburtstag gefeiert hat. Großer Dank gebührt aber auch dem Ebmather Fritz Wettengel; Eigentümer des Quell-Gebiets. Der seine Heimat liebende Senior hat dem Aufstellen eines Steines sofort zugestimmt. c.s.



Ein historischer Augenblick! Ralp Preuß, Daniel Linke, Gisbert Preuß und Hartwig Keil haben an der Triebel-Quelle einen Stein aus Bösenbrunner Diabas aufgestellt. Foto: C.S.

"Freie Presse öffnet Schlösser" zu Gast auf Schloß Voigtsberg

Am 19. August ab 10.00 Uhr gibt es auf Schloß Voigtsberg zahlreiche Aktionen und Familienangebote für große und kleine Besucher. Während die Kleinsten beim Verkleiden mit Kostümen aus dem Fundus des "Historischen Kostümverleihs" ganz im Gewand der Ritter, Burgfräuleins und Magier ihren Spaß haben werden oder beim Märchenbasteln, Märchenquiz und Burgenbauen im unteren Schlosshof sich austoben können, sind die Erwachsenen herzlich zu den stündlich stattfindenden Führungen in der Kernburg, dem Teppichmuseum oder dem Fachvortrag zu den herrschaftlichen Schlössern im Vogtland eingeladen. Außerdem können die Steppkes dem Theater "Variabel" bei Gesang und kleinen Geschichten in der Burg lauschen. Stargast an diesem Tag ist Frau Simone Rethel-Heesters. Zudem gibt es gestaffelte Sondereintrittspreise; Rabatte werden Inhaber der „Freie Pressekarte“ eingeräumt. Weitere Informationen: www.schloesserland-sachsen.de

Monatsprogramm August 2012



Mehrgenerationenhaus Oelsnitz und Kinder- und Jugendzentrums Oelsnitz

„Goldene Sonne“ : MGH Café Sonne und Kinderzentrum

Rudolf-Breitscheid-Platz 1, 08606 Oelsnitz Mo bis Fr: Offener Treff 13:00 – 18:00 Uhr

Mi	01.08.	Mutti-Kind-Treff	ab 14:00 Uhr
Do	02.08.	Gestaltung unseres Senkgartens	13:00 – 18:00 Uhr
Fr	03.08.	Gestaltung unseres Senkgartens	13:00 – 18:00 Uhr
Mo	06.08.	Wildes Kinderzimmer: Ligretto	16:00 – 18:00 Uhr
Di	07.08.	Backstube: Sahneschnitten	ab 15:00 Uhr
Mi	08.08.	Generationenkaffeetrinken	14:00 – 16:00 Uhr
Do	09.08.	Gestaltung unseres Senkgartens	13:00 – 18:00 Uhr
Fr	10.08.	Großer Kreativ- und Aktionstag im Stadtbad Elstergarten	12:00 – 17:00 Uhr
Mo	13.08.	Wildes Kinderzimmer: Brettspiele	16:00 – 18:00 Uhr
Di	14.08.	Geschlossene Veranstaltung im Café Sonne	ab 14:30 Uhr
Mi	15.08.	Gestaltung Außengelände	ab 14:00 Uhr
Do	16.08.	Krabbelgruppe	ab 09:30 Uhr
Fr	17.08.	Graffiti-Workshop mit André Bretschneider	12:00 – 18:00 Uhr
Mo	20.08.	Wildes Kinderzimmer: Welt der Karten	16:00 – 18:00 Uhr
Di	21.08.	Backstube: Fruchtschnitten	ab 15:00 Uhr
Mi	22.08.	Generationenkaffeetrinken	14:00 – 16:00 Uhr
Do	23.08.	Gestaltung Außengelände	13:00 – 18:00 Uhr
Fr	24.08.	Ausweichtermin für den Aktionstag im Stadtbad	12:00 – 17:00 Uhr
Mo	27.08.	Wildes Kinderzimmer: Rätselrunde	16:00 – 18:00 Uhr
Di	28.08.	Seniorennachmittag mit Rommé	ab 15:00 Uhr
Mi	29.08.	Mutti-Kind-Treff	ab 14:00 Uhr
Do	30.08.	Offener Treff	13:00 – 18:00 Uhr
Fr	31.08.	Ferienabschlussgrillen 1€	16:00 – 18:00 Uhr

Außenstelle MGH Café Biene

Otto-Riedel-Str. 3, 08606 Oelsnitz

Ein tägliches Angebot ist das Essen auf Rädern.

Donnerstags	Fit im Alter - Gymnastik für Jedermann	10:00 – 11:00 Uhr	
Mi	01.08.	Spielenachmittag mit gemütlichem Kaffeetrinken	14:00 Uhr
Mo	13.08.	Basteln mit Rosi	14:00 Uhr
Do	23.08.	Treffpunkt Tanz mit Kerstin Schädlich von „Wir Aktiv“	14:30 – 16:00 Uhr
Mi	29.08.	Gemütliches Beisammensein mit Herrn Haas	14:00 Uhr

Änderungen vorbehalten

Email: kja-oelsnitz@vs-plauen.de MGH Tel.: 037421/ 27271 Kinderzentrum Tel.: 037421/ 720069

Bauabschnitt vorgestellt - Maurer als Namenspatron

Eichigt – Ziemlich locker und unkonventionell hat Eichigts Bürgermeister Christoph Stölzel jetzt den diesjährigen Bauabschnitt des deutsch-tschechischen Projekt „Nachbarn auf gemeinsamen Wegen – Tour der Steine“ vorgestellt. Stellvertretend „für die hervorragende und fleißige Arbeit von Maurern, Zimmerleuten, Klempnern, Malern, Elektrikern und Fliesenlegern“ würdigte er den Mauer Jörg Degenkolb. Die von ihm in den letzten Tagen errichtete Mauer aus Naturstein musste ein gefülltes Sektglas über sich ergehen lassen; denn jetzt trägt das Bauwerk den Namen seines Erbauers: Jörg-Degenkolb-Mauer.

Bei einem Gläschen Sekt und Imbiss konnten sich die Gäste aus dem Vogtland und Tschechien, unter ihnen auch Hranices Bürgermeister Miroslav Picka und Gattin, von einem gelungenen Bauabschnitt überzeugen. Aus Ruinen auferstanden, sind historische Gebäude und Ställe des ehemaligen Gasthofes Krauß. Dank Ziel-3-Förderung durch die EU sollen die drei entstandenen Mehrzweckräume künftig als Ausgangspunkt einer grenzüberschreitenden „Tour der Steine“ und für deutsch-tschechische Begegnungen dienen. Je 450.000 Euro stehen den Kommunen Hranice (Rossbach) und Eichigt dank EU zur Verfügung. Wichtig für die Gemeinde ist, dass historische Bausubstanz weitestgehend erhalten werden konnte. Im Inneren des ehemaligen Stalls erstrahlt eine uralte Bruchsteinmauer mit einem Loch zum Entmisten im neuen Glanz. Entstanden sein könnte sie zu Beginn des 19. Jahrhunderts. Holzfenster mit Kreuzen, Türklingen aus Schmiedeeisen, abgerundet wird der diesjährige Bauabschnitt mit dem Pflastern des Hofes und dem Aufstellen eines Granittrogs, über den Wasser des Gemeindebrunnens gen Lochbach plätschern soll. Im nächsten Jahr sollen die historischen Eichigter Steine der geplanten Tour gestaltet werden; Bistumsgrenze Naumburg-Regensburg-Bamberg; Körner-Denkmal mit Linde und Kirche; Weißer Stein in Tiefenbrunn, Gedenktafel zwischen Pabstleithen und Dreiländereck und ein technisches Denkmal zur Königlich-Sächsischen Vermessung von 1873 bei Bergen. Geplant ist außerdem, die kaputten Zufahrten neu zu gestalten.c.s.



Was ein kleiner „Sperk“ sich (vielleicht) denkt:

Unser Sommerfest im „Sperkennest“ war prima. Wir Kinder haben mit unseren Erzieherinnen oft für unser 4-Jahreszeiten-Programm geprobt und waren vor der Aufführung riesig aufgeregt!

Es standen so viele Leute da! Mama und Papa waren auch hier und alle wollten sehen, wie wir tanzen und singen können! Zum Glück gefiel ihnen wohl alles sehr gut, denn sie klatschten ganz laut und lange!

Unser Kindergarten sah noch viel schöner aus als sonst. Überall hingen Wimpelketten und Luftballons, irgendjemand hatte sogar ein großes Zelt mit Tischen und Bänken aufgebaut, wo alle gemütlich sitzen konnten. Eine Hüpfburg war auch da - einfach toll!

Im Flur konnte ich mir aus soooo vielen leckeren Kuchensorten ein Stück aussuchen, wer das nur alles gebacken hat? Da lag sogar ein echter Tortenschmetterling auf einer bunten Wiese, hmm wie fein. Für Mama, Papa und Großeltern war schon ganz viel Kaffee gekocht und ich hatte noch Appetit auf eine Bratwurst, die hatte unser Hausmeister gegrillt – das kann der also auch!

Im großen Garten ließ ich mich erst mal als Spinne schminken. So toll wie ich dann aussah, versuchte ich die Büchsen und die dicken Holzmänner mit dem Ball zu treffen, auf den Wellenwegen, Flusssteinen und auf dem Seil zu balancieren, mit meinem Freund um die Wette im Sack zu hüpfen und suchte im Sand nach versteckten Schätzen.

Dann bastelte ich mir noch einen Schlappenhut, meine Freundin wollte lieber eine Krone – typisch Mädchen! Da sah ich auf einmal, dass Kinder so einen bunten Luftballon aus Folie hatten und ging auf Suche, wo die denn herkamen. An der Hüpfburg stand ein Papa, der ließ immerzu zischende Luft in die Ballons, so dass sie fliegen konnten. So einen wollte ich natürlich auch! In einer kleinen Pause hab` ich dann einen Film angeschaut, in dem ich und meine Kindergartenfreunde zu sehen waren – wie im Kino! Ach, war das ein schöner Tag!



Resümee der Volleyballsaison des VSV Oelsnitz 2011/12

Erreichte Ziele bieten immer das Gefühl der Genugtuung und der Selbstbestätigung. Das gilt in allen Lebensbereichen. Wenn dieser Fall im Sport eintritt, dann kommt Jubel und Ausgelassenheit nicht selten hinzu.

Wenn dann auch noch ein „Titel“ damit verbunden ist, wird die Freude umso größer.

Die VSV – Volleyballer können in aller Euphorie die Freude über den Aufstieg der Damen I in die Regionalliga und neuerlich des Sachsenpokalsieges ebenso genießen wie den Aufstieg der Männer I in die neugegründete 3. Bundesliga.

Man könnte sagen: „Was will man mehr“? Aber die Frage stellt sich nicht allein so. Sie lautet eher: „Wie bekommt ein kleiner Amateurrverein diese neuen Herausforderungen alle in den Griff“?

Länger schon ist der VSV kein Verein von lauter Oelsnitzern mehr. Vielleicht wäre „VSV Vogtland“ angebrachter. Aktive, Übungsleiter, Funktionäre und Zuschauer kommen aus der gesamten vogtländischen Region und deren Vereine.

Den vogtländischen Vereinen muss besonders dafür hohes Lob gezollt werden, dass sie das Leistungsvermögen der VSV Spitzenteams tatkräftig mit Aktiven aus ihren Reihen unterstützen und den Spitzenvolleyball der Region auch als ihr Produkt verstehen.

Damit wird die Sportart Volleyball, die von den repräsentativen Medien als Randerscheinung des Sportes gehandelt wird, durch den Oelsnitzer Verein mit gehobenem Anspruch der Öffentlichkeit vorgetragen und dankenswerter Weise durch die regionale Presse und das VRF (Regionalfernsehen) popularisiert. Nicht zuletzt ist diese vogtländische Gemeinsamkeit ein Produkt des Kreisvorstandes Vogtland im sächsischen Volleyballverband, der mit seinem breitgefächerten Wettspielsystem landesweit beispielgebend ist.

Während der FSV Reichenbach in der Vergangenheit den Verein des weiblichen Leistungsträgers im Vogtland verkörperte, ist mit der vorigen Saison dieses Prädikat dem VSV in den Schoß gefallen. Dabei stünde den Reichenbachern ein recht komplexes Nachwuchssystem im weiblichen Sektor zur Verfügung, während in Oelsnitz auf diesem Gebiet noch viel Stückwerk existiert. Das Abschneiden unseres weiblichen Spitzenteams ist daher nicht absolut für Effektiv auf Dauer gestrickt. Schließlich muss man sich mit den Talentezentren von Sachsen und Thüringen messen und dort rücken immer wieder Leistungsträger nach, die nach einer intensiven Ausbildung teilweise im Sportgymnasium und Talentezentrum das Niveau des Leistungssports erreichen.

Die Gegenüberstellung der ethnografischen Strukturen im Vogtland soll dabei noch nicht einmal stärker ins Gewicht fallen.

Den Übungsleitern aller beteiligten Teams gilt in diesem Zusammenhang allerhöchstes Lob dafür, dass es ihnen gelingt, Sportle-

rinnen und Sportler mit vereinstypischer Ausbildung und geringerem Trainingsumfang durch hohe Trainingsqualität auf ein solch anspruchsvolles Wettkampfniveau zu führen.

Bei den Männern hat sich dies in der Regionalligaauseinandersetzung mit den Stützpunkten und Nachwuchszentren von Sachsen und Thüringen als zweite Vertretungen von VC Gotha, L.E. Volleys Leipzig und vom Erstbundesligaaufsteiger VC Dresden längst gezeigt. Eine Fortsetzung wird es in der 3. Bundesliga nun bald mit dem männlichen Bundesleistungszentrum für Bayern VCO Kempfenhausen geben und die daran geknüpfte Herausforderung wird sich verdoppeln. Schließlich wird dann nicht nur Kempfenhausen den Maßstab verkörpern, sondern weitere 7 oder 8 gutbetuchte bayrische Vereine und 1 weiteres Sachsenteam, denn thüringer Mannschaften haben sich nicht qualifiziert.

Die Reisesstrapazen werden erstmalig eine Rolle spielen. Abendspiele im Raum München können dazu führen, dass um Mitternacht die Heimreise ins Vogtland nicht mehr zumutbar ist.

Auch unsere Heimspiele werden eine neue Gastgeberrolle beinhalten. Aufenthaltsmöglichkeiten, Übernachtungen und Versorgung müssen neu bedacht werden neben Sicherheitsfragen, Wischkommandos und Ballrollern. Sicher kommen dem VSV die Länderspielerfahrungen der letzten Jahre zugute – aber jedes Heimspiel wie ein Länderspiel?

Eigentlich freuen sich die Aktiven und Funktionäre des VSV darauf, dem vogtländisch-Oelsnitzer Publikum einen hochklassischen Wettkampfsport zu bieten in einer insgesamt unterrepräsentierten Sportart. Wir sind überzeugt davon, dass neben den bereits durchgeführten Nachwuchsländerspielen ein weiterer Baustein zur Anerkennung und Verbreitung des Volleyballsports gesetzt werden wird. Wir wissen aber auch, dass damit an alle unsere Vereinsmitglieder sehr hohe Ansprüche gestellt werden, neben ihrer aktiven sportlichen Tätigkeit auch dieser Aufgabe gerecht zu werden. Die größte Herausforderung jedoch stellt die Sicherung der finanziellen Voraussetzung dar.

Ein herzlicher Dank geht dabei an unsere „Stadtväter und Stadtmütter“, die unser Vorhaben nachdrücklich fördern und sich um die Rahmenbedingungen tatkräftig bemühen. Auch unsere städtischen Gewerbetreibenden verbinden mit der Präsentation ihrer Firmen und Produkte ihr Engagement für den Oelsnitzer Sport. Ohne Stadtwerke und OEWOOG wäre in Oelsnitz kein Leistungsvolleyball möglich. Der Sportförderverein Oelsnitz verkörpert ebenfalls ein unverzichtbares Standbein, wenn es um die Finanzierung von Fördermaßnahmen im Kinder- und Jugendsport geht. Um die umfangreichen Probleme besonders bei der Nachwuchsentwicklung und der materiellen Absicherung des Übungs- und Wettkampfbetriebes zu lösen, hoffen wir auch auf eine Partnerschaft mit den Oelsnitzer Industriebetrieben. Unser Finanzzetat garantiert gegenwärtig die Minimalvoraussetzungen für die erste Hälfte der nächsten Saison. Es bleiben die Sorgen um langfristige Voraussetzungen für weitere erfolgreiche Wettkampfsjahre. *ekki*



Sport - Termine



Oelsnitzer Wanderfreunde e.V. Wandertermine im August 2012

- 05.08.-12.08.2012** Wanderwoche mit Reisebus nach Wesel-Lüneburger Heide, siehe Einladung! Seniorenwanderung integriert.
- 25.08.2012** Vereinswanderung im "Buttergrund" Marieney,
Treff: 09.00 Uhr Zoephelsches Haus mit PKW, ca. 11 km.



Schützengilde zu Oelsnitz - Sperken bessern Landesrekord auf

Die sechsköpfige Delegation der „1. Bürgerlichen Schützengilde zu Oelsnitz/Vogtl. e.V.“ errang bei den Sachsenmeisterschaften mit den Großkaliber-Kurzwaffen 11 Mal Edelmetall, knackte Rekorde und hatte mit dem Oelsnitzer Aron Fläschendräger den Qualifikanten für die im September anstehende Deutsche Meisterschaft in München in den beiden Disziplinen Revolver .44 Magnum und Pistole .45 ACP in ihren Reihen. Mit letzterer Waffe gelang ihm das beste Einzelresultat des Tages mit 487 von 500 möglichen Ringen. Dies bedeutete zugleich Landesrekord. Einen weiteren Titel sicherte er sich in der Disziplin Revolver .357 Magnum. Vize-Sachsenmeister ist er mit dem .44er Revolver und Dritter mit der Pistole 9 mm Para geworden. Fläschendräger wird nach 2009 und 2010 erneut bei der Deutschen Meisterschaft in der Schützenklasse antreten. Sein Vereinskamerad und Mannschaftsführer Klaus Posselt, dem dieser Coup im letzten Jahr gelang, wurde heuer Landesmeister in der Altersklasse in der Disziplin .44 Magnum, Zweiter mit der Pistole 9 mm Para und Dritter mit der .45er Pistole. Neben den Einzelakteuren gelang dem Team Posselt/Fläschendräger/Steindorf die Verteidigung des Landesmeistertitels in der Disziplin Pistole .45 ACP mit 1126 Ringen. Somit hoben sie den eigenen Landesrekord aus dem Vorjahr nochmals um 8 Ringe an. Hinzu kamen drei Vizelandesmeistertitel mit der Mannschaft. Für die 1.BSGi zu Oelsnitz starteten neben Posselt und Fläschendräger Dirk Löffler, Andreas Tiepner, Jens und Hartmut Steindorf.

Weitere Infos unter: www.schuetzengilde-oelsnitz.de



SG Traktor Lauterbach e.V. – Termine im August

Mit vier Neuzugängen verstärkt die SG Traktor Lauterbach ihren Kader für die neue Kreisligasaison 2012/2013. Gregor Derfler (vereinslos), Marcel Schmucker (SV Triebel), Mathias Füssel (SV Bobenuekirchen) und Andreas Schütt (TSV Taltitz) werden ab sofort im Trikot der „SG TRAKTOR“ auflaufen. Damit ist es dem Vorstand gelungen, das Team auf jeder Position zu verstärken. Das erklärte Saisonziel gab Cheftrainer Karsten Richter mit einem gesicherten Mittelfeldplatz aus.

1. Mannschaft

- | | | |
|--------------------------|---------------------|----------------|
| So., 05.08.12, 15.00 Uhr | SV Muldenhammer (A) | Testspiel |
| So., 12.08.12 15.00 Uhr | VfB Mühltruff (H) | 1. Runde-Pokal |
| So., 19.08.12 15.00 Uhr | FSV Klingenthal (H) | 1. Spieltag |

2. Mannschaft

- | | | |
|-------------------------|-------------------------|-------------|
| So., 19.08.12 13.15 Uhr | FSV Klingenthal Res.(H) | 1. Spieltag |
|-------------------------|-------------------------|-------------|

»» Weitere Infos erhalten Sie unter www.tractor-lauterbach.de! ««



Wandersperken Oelsnitz e. V. Wandertermine für Monat August 2012

- 09.08. Vereinstour Straßberg - Syrauer Heide - Syrau
Treffpunkt 7.15 Uhr Bahnhof Oelsnitz
- 11.08. Teilnahme an der Schönheider Wanderung
Treffpunkt mit Pkw 7.00 Uhr ab Schützenhaus
- 12.08. Teilnahme an der 16. Bad Brambacher Brunnenwanderung
Treffpunkt mit Pkw 7.30 Uhr und 8.00 Uhr ab Schützenhaus
- 18.08. Wanderfahrt nach Gotha und Weimar
Treffpunkt zur Abfahrt mit Bus 6.30 Uhr Siedlung und 6.45 Uhr ab Schützenhaus





Im 45. Jahr seines Bestehens hat der Frauenchor des Handwerks e.V. Oelsnitz sich wieder viel vorgenommen. Durchgeführt wurden Frühlingslieder-Singen für verschiedene Anlässe und Feiern.

Doch das besondere Augenmerk gilt zuerst den Vorbereitungen zum 22. Euregio-Egrensis-Konzert am 1. September in der Kirche zu Asch. Bereits Anfang März trafen sich die Chorleiter und Vorstände der beteiligten Chöre aus Rehau, Oelsnitz und Asch und stimmten das Repertoire der gemeinsamen 4 Gesangsstücke ab.

Dabei ist in jedem Fall die Europa-Hymne und für alle neu „Schau in die Welt“ von John Rutter.

Für die ca. 90 Sängerinnen und Sänger wird das Konzert wieder ein Höhepunkt und ein schönes länderübergreifendes Erlebnis werden. Alle interessierten Zuhörer sind herzlich eingeladen. Beginn ist 16.00 Uhr.

Herzlich eingeladen sind alle Oelsnitzer Bürgerinnen und Bürger zu unserem Konzert am 3. November 2012 in der Katharinenkirche, Beginn ebenfalls 16.00 Uhr.

Wir sind stolz, dass unser Chor, dank unserer jungen Chorleiterin Monika Borza, auch nach 45 Jahren immer noch unter dem Motto „Harmonie hält uns zusammen“ den Chorgesang pflegt.

Die 24 Sängerinnen, darunter 6 der ersten Stunde sowie viele mit über 30 Jahren Zugehörigkeit, schätzen diese Gemeinschaft und wollen sie noch lange erhalten.

(John)

Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl.

Das Schuljahr 2011/12 neigt sich dem Ende entgegen und die großen Sommerferien 2012 stehen vor der Tür. Grund genug um das Erlernte der vergangenen Monate in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Dieses konnten unsere Musikschüler, die über die Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. e.V. Unterricht nehmen und/ oder selbst schon im Orchester mitspielen, im Proberaum des Vereins in der Lutherstraße 17 am vergangenen Samstag, dem 14. Juli 2012, beweisen.

Hannes Lehmann	Tuba	(1. Unterrichtsjahr)
Marleen Steinbrich	Posaune	(2. Unterrichtsjahr)
Rosalin Dhaher	Es-Alt-Saxophon	(2. Unterrichtsjahr)
Michelle Voigt	Es-Alt-Saxofon	(2. Unterrichtsjahr)
Sina Döhring	Querflöte	(3. Unterrichtsjahr)
Kurt Heinze	Schlagzeug	(1. Unterrichtsjahr)
Marius Hühler	Schlagzeug	(2. Unterrichtsjahr)
Nils Eniglein	Trompete	(1 ¹ / ₂ . Unterrichtsjahr)
Kurt Neumann	Trompete	(1 ¹ / ₂ . Unterrichtsjahr)
Thor Weinhold	Trompete	(1. Unterrichtsjahr)

brachten jeweils ein im Unterricht mit dem Fachlehrer vorbereitetes Instrumentalstück sowie ein Orchesterpflichtstück dem Vorstand sowie einigen anwesenden Mitgliedern zu Gehör. Das Hauptaugenmerk der Vorträge lag dabei nicht nur auf der Einschätzung des Vertrages, sondern auch auf dem Erkennen von Schwerpunkten und Richtungen für das neue Unterrichtsjahr. Alle Schüler zeigten durchweg Leistungsbereitschaft, was sich wiederum in deren teilweise guten bis sehr guten Darbietungen widerspiegelte. An dieser Stelle möchten wir uns für die Zusammenarbeit mit unseren Fachlehrern Frau Gareis (Querflöte), Herrn Gareis (Saxophon), Herrn Fischer (Schlagwerk), Herrn Feitisch (Tuba/ Posaune) und Herrn Ritter (Trompete) bedanken. Sie standen den Vortragenden bei und schlossen somit ebenfalls das Unterrichtsjahr erfolgreich ab. Wir wünschen allen Beteiligten schöne Ferien, um Anfang September 2012 gut erholt wieder ins neue Schuljahr starten zu können. Auch im kommenden Schuljahr 2012/13 wird die Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. e.V. junge Musiker in den Fächern Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Tuba, Waldhorn, Tenorhorn sowie Schlagzeug/Schlagwerk ausbilden. Weiterführende Informationen sind auf unserer Homepage www.stadtkapelle-oelsnitz.de zu finden.

Stadtkapelle

COUNTRYCLUB
 ★★★★★★★★★★★★★★
BORDERLINE
TRIEBEL

20 jähriges Jubiläum

unser Motto: „ COUNTRYCLUB, FRIENDS & FUN „

AM 01.09.2012 WOLLEN WIR IM WALDBAD TRIEBEL –
 VEREINSHEIM DES COUNTRYCLUBS
 MIT UNSEREN MITGLIEDERN, AUCH DEN EHEMALIGEN -,
 FREUNDEN UND HOFFENTLICH VIELEN GÄSTEN
 UNSER 20 JÄHRIGES BESTEHEN FEIERN

VORBEREITUNG LÄUFT BEREITS AUF VOLLEN TOUREN –

BEHALTET DIESES DATUM IN ERINNERUNG!
 Countrymusik vom Feinsten mit der RED RIVER BAND





Treffpunkt Netz -
eine Begegnungsstätte
für jedermann

Initiator:
OVV Marienstift e.V.,
Soziales Werk „Das Netz“
Schillerstraße 8
08606 Oelsnitz

Veranstaltungen August 2012

Montag, 06.08.2012, 14:00 Uhr

Kindernachmittag: Gestaltung einer Blume, Spiele im Freien

Donnerstag, 16.08.2012, 09:00 Uhr

Vater-Mutter-Kind-Treff

Mittwoch, 22.08.2012, 14:00 Uhr

Bastelnachmittag: Blüten aus Stoff

Mittwoch, 29.08.2012, 14:00 Uhr

Spielenachmittag für Groß und Klein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Telefon: 03 74 21 / 2 91 49, Internet: www.dasnetz-oelsnitz.de

Abordnung aus Oelsnitz zum Stadtfest in Rehau

Eine Abordnung aus Oelsnitz mit Oberbürgermeister Mario Horn, Sperkenprinzessin Lisa Hohberger und Gewerbeverbandschef Dietmar Koczy weilte am Samstag, dem 21. Juli 2012 zum Stadtfest in Rehau und überbrachte die herzlichsten Grüße an unsere Partnerstadt, deren 1. Bürgermeister Michael Abraham und die gesamte Rehauer Bürgerschaft. Auch wenn das Wetter sich von seiner wechselhaften Seite zeigte, war die Rehauer Innenstadt ein schönes Festgelände. Der Stargast des diesjährigen Stadtfestes, Torwartlegende Sepp Maier, erhielt die Ehre, sich in das Goldene Buch der Stadt Rehau einzutragen. „Regelmäßige Besuche und partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Vertretern der Partnerstädte, zwischen den Vereinen, Verbänden und Einrichtungen gehören für mich zu einer gelebten Städtepartnerschaft. Ich freue mich, dass im Rahmen unseres Besuches erste Kontakte zwischen Gewerbeverband Oelsnitz und der Werbegemeinschaft Rehau geknüpft werden konnten“, resümierte Mario Horn den Besuch in Oberfranken.



Veranstaltungen in der Partnerstadt Rehau

Samstag, 11. August 2012

Sommerfest, Gesangverein 1848 Rehau

Mit Kaffee und Kuchen, sowie Bratwürsten ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt!

14:30 Uhr, Gelände der Sportschützen in der Raitschin

Samstag, 18. August 2012

Trödelmarkt

Die Teilnahme ist für Jedermann möglich, weitere Infos unter

Tel.Nr. 09281/42550 oder www.floh-und-troedelmarkt.de

6:30 - 14:30 Uhr, Schützenfestplatz

Bauernmarkt, Bauernmarktverein, 8:00 Uhr, Maxplatz

Magwitzer Feuerwehr gewinnt Deutschland-Masters

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Magwitz errangen vor wenigen Tagen den Sieg bei den Deutschland-Masters im Löschangriff im thüringischen Dobareuth. Nach dem Sieg beim Wettbewerb um den Pokal des Oberbürgermeisters der Stadt Reichenbach vor wenigen Wochen setzten sie damit ihre beeindruckende Erfolgsgeschichte fort. Oberbürgermeister Mario Horn gratulierte im Namen der Stadt Oelsnitz/Vogtl. herzlich und sprach seine Hochachtung und Anerkennung aus. Ebenso bedankte er sich bei den Kameraden für deren Einsatzbereitschaft und dass sie durch hervorragende Platzierungen bei den verschiedensten Wettkämpfen die Farben der Gemeinde Magwitz und damit der Stadt Oelsnitz/Vogtl. so hervorragend vertreten. Ein wichtiger Höhepunkt für die Magwitzer Feuerwehrsportler und natürlich auch für die gesamte Stadt Oelsnitz/Vogtl. und deren Freiwillige Feuerwehr sind die 10. Landesmeisterschaften im Feuerwehrsportwettkampf, die am 8. September 2012 in unserem Elstertalstadion in Oelsnitz/Vogtl. stattfinden werden. Kommen Sie vorbei und bestaunen Sie die hochklassigen Wettkämpfe!

GARTENVEREIN NATURFREUNDE OELSNITZ (VOGTL.) e.V.

Gartenfest

Sonnabend, 4. August 2012

Beginn: 14:00 Uhr **Familiennachmittag**

- historische Schwanbahn - Karussellbetrieb
- Kinderschminken
- Kutschfahrten
- Preiskegeln
- Hüpfburg, - Oldtimer

ab 15:00 Uhr **Christian Gebhardt** aus Bobenneukirchen
und **Johanna Dorst** aus Adorf

20:00 bis 1:00 Uhr Tanz unter den Linden mit „MSTe“

21:00 Uhr Kinder-Lampionumzug

Eintritt: 3,50 €, Kinder bis 14 Jahre freier Eintritt

Sonntag, 5. August 2012

10:00 bis 14:00 Uhr Böhmisches Blasmusik zum Frühschoppen
mit „Starovarka“ aus Cheb

ab 11.30 Uhr Essen aus der Gulaschkanone

Eintritt: frei

**Für Speisen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt.
Bei Schlechtwetter Festzeltbetrieb!**

**GARTENANLAGE
Alte Reichenbacher Straße**

Druckerei Oelsnitz



Sperkenfest 2012- Das Fest der Oelsnitzer mit enormer Resonanz

Der Gewerbeverband Oelsnitz/Vogtl. e. V., die Stadt Oelsnitz/Vogtl. und die Jugendarbeit der Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz organisierten zusammen die beiden Festtage des diesjährigen 11. Oelsnitzer Sperkenfestes am 06. und 07.07. 2012. Am Freitagabend und Sonnabend tummelten sich insgesamt 5500 Besucher in der Innenstadt von Oelsnitz/Vogtl. Eine große Anzahl der Mitglieder des Gewerbeverbandes, viele Vereine, ortsansässige Unternehmen, Händler aus der Region, Kindergärten und Schulen präsentierten sich auf dem Festgelände. Sechs Musikbands als Teilnehmer des Bandcontests am Freitagabend, der Sieger des „Sperc 2012“, die Band „my terminal“. Eberhard Hertel im Nachmittagsprogramm am Sonnabend und im Abendprogramm die Band „Jazzy 7“, Schönecker Lausbuam, Schlagersängerin Jana Sammer, die Rockscheune und die Tänzer des OCC sorgten für die musikalische Unterhaltung und Umrahmung des Festes. Viele Helfer leisteten ihren Beitrag zum Gelingen dieses Höhepunktes im Oelsnitzer Veranstaltungskalender. Stellvertretend seien genannt die Mitglieder des DRK-Kreisverbandes Oelsnitz, die Beamten der Polizei, die Angehörigen des Sicherheitsdienstes und die Mitarbeiter des Bauhofes der Stadtwerke Oelsnitz/Vogtl. Ein Dankeschön geht an die Organisatoren, Unternehmen, Händler und Mitwirkende. Auf ein Neues – Sperkenfest 2013 !

Vogtländischer Kirchentag strahlt bis nach Oelsnitz

Im Rahmen des Vogtländischen Kirchentages unter dem Motto „Hoffen – Licht“ in Plauen fand am 30. Juni 2012 ein Posaunengottesdienst auf dem Marktplatz im Herzen der Stadt Oelsnitz/Vogtl. statt. Bei drückender Hitze kamen viele Bläser aus der ganzen Region zusammen. Natürlich spielte das Kirchentagslied von Hoffnung und Licht eine wichtige Rolle des Gottesdienstes. Es wurde in kurzen, einstudierten Szenen von Jugendlichen der St.-Jakobi-Kirchgemeinde den ca. 150 Gottesdienstbesuchern, unter Ihnen Oberbürgermeister Mario Horn, bildhaft verdeutlicht. Kinder verwandelten große Buchstaben in die Worte „Hoffnung“ und Licht“. Ein Taubenaufstieg bildete den passenden Rahmen für den schönen Open Air-Gottesdienst, der unter Leitung von Pfarrer Andreas Schlotterbeck und Pfarrer Martin Engler aus Schöneck stand.

Begeisternde Klänge in der St. Jakobi-Kirche

Im Rahmen des diesjährigen Festivals Mitte Europa gastierte das Ensemble BRASS OF THE ROYAL CONCERTGEBOUW ORCHESTRA aus Amsterdam in unserer Oelsnitzer St. Jakobi-Kirche. Mit begeisternden Klängen, die die Musiker ihren Blasinstrumenten entlockten, boten sie dem Publikum in der sehr gut besuchten Kirche einen musikalischen Hochgenuss. Als Gäste konnte Festivalchef Thomas Thomaschke unter anderem Oberbürgermeister Mario Horn mit Begleitung, den 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters, Jens Persing und Stadtkämmerin Renate Degenkolb begrüßen. „Es war klasse, was uns heute geboten wurde. Heute waren echte Könnern an den Instrumenten zu erleben“, fasste Mario Horn seine Eindrücke zusammen.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.
Auflage: 9300 Exemplare
Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Mario Horn,
Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Tel.: 037421/730, Fax: 037421/73111
e-mail: info@oelsnitz.de
Redaktion Stadtanzeiger: Oelsnitzer Stadtmarketing und Tourismus GmbH,
Eva-Maria Müller, Dr.-Friedrichs-Str. 42, 08606 Oelsnitz/Vogtl.
Tel.: 037421/70973, Fax: 037421/70969, emm@oelsnitz-vogtland.com
Gesamtherstellung/Anzeigenteil:
Papier Grimm GmbH, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen/Kauschwitz,
Tel.: 03741/520896, Fax: 03741/527463, mail@papiergrimm.de
Anzeigenannahme bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Öffnungszeiten

Rathaus Oelsnitz/Vogtl. und

Oelsnitzer Stadtmarketing u. Tourismus GmbH

Mo u. Fr 9.00-12.00 Uhr (Mo. Kasse geschlossen)
Di 9.00-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr
Do 9.00-12.00 u. 13.00-16.00 Uhr
Mi geschlossen

Gemeindeverwaltung Eichigt

Dorfstraße 47 (Bürgerhaus), 08626 Eichigt
Ruf: (037430) 52 37, Fax: (037430) 6 68 96
E-Mail: gv.eichigt@t-online.de

Öffnungszeiten des Gemeindeamts:

Mo 12.00-16.00 Uhr, Di 07.30-11.30 Uhr und 12.00-18.00 Uhr,
Mi geschlossen, Do 12.00-16.00 Uhr, Fr 12.00-14.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Bösenbrunn

OT Bobenaukirchen, Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn
Ruf: (037434) 8 02 83, Fax: (037434) 8 12 41
E-Mail: gemeinde.boesenbrunn@t-online.de

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo 7.00 – 12.30 Uhr, Di 7.00 – 12.30,
Mi 7.00 – 12.30, Do 7.00 – 12.30, Freitag geschlossen

Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.

Hauptstr. 52, 08606 Triebel/Vogtl.
Ruf: (037434) 8 02 10, Fax: (037434) 7 98 81
E-Mail: gemeinde-triebel@gmx.de

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo 9.00.-12.00 Uhr, Di 7.00.-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr,
Mi geschlossen, Do + Fr 9.00.-12.00 Uhr

Havarie- und Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 (bundesweit)

Apotheken:

Die Apotheken sind von Mo 8.00 Uhr bis Mo 8.00 Uhr dienstbereit
30.07-06.08. Anker-Apotheke, Untere Markt 24, Markneukirchen
06.-13.08. Adler-Apotheke, Oberer Markt 19, Markneukirchen
13.-20.08. Augustenhof-Apotheke, R.-Wagner-Str. 6, Bad Elster
20.-27.08. Markt-Apotheke, Markt 6, Oelsnitz

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

samstags, sonn- und feiertags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
28./29.07. Dipl.-Med. Fitz-Piontkowski, Tel.: 037421/23601
04./05.08. R. med. Volker Weißhuhn, Tel.: 037421/23416
11./12.08. Dr. med. dent. Marcus Fritzsich, Tel.: 037421/22827
18./19.08. Dipl.-Stom. Evelyn Jarck, Tel.: 037434/22764
25./26.08. Sylke Schwarz, Tel.: 037421/25320

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Havariendienste bei Gasgeruch:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.: SWOE, Ruf (037421) 2 15 38
Im übrigen Gebiet: ESG, Ruf (0371) 41 47 55 oder 45 14 44

Wasser: ZWAV, Ruf (03741) 40 20

Elektroenergie:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl., Taltitz, Magwitz, Planschwitz, Unter- und Oberhermsgrün: SWOE, Ruf (037421) 2 79 45
Im übrigen Gebiet: MITNETZ gmbH (0800) 2 30 50 70
Bereitschaftsdienst: Ruf (01802) 30 50 70